

Presseinformation

Georg von Holtzbrinck Preise für Wissenschaftsjournalismus 2022 für Klaus Bachmann, Dr. Eckart von Hirschhausen und Verena Mischitz

Berlin, 11. Oktober 2022 – Der Vorsitzende der Jury, Dr. Stefan von Holtzbrinck, zeichnete heute die Preisträger*innen 2022 des Georg von Holtzbrinck Preis für Wissenschaftsjournalismus im Hotel de Rome in Berlin aus. Klaus Bachmann wird in der Kategorie Text ausgezeichnet, Dr. Eckart von Hirschhausen erhält den Preis in der Kategorie Elektronische Medien. Verena Mischitz ist Preisträgerin in der Kategorie Nachwuchs.

1995 wurde der Preis von der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Zeitschrift Scientific American, einer der ältesten Wissenschaftszeitschriften der Welt, ins Leben gerufen. Die Verleihung des Preises erfolgt jährlich und ehrt herausragende wissenschaftsjournalistische Leistungen. Gewürdigt werden Arbeiten in den drei Kategorien Text, elektronische Medien und Nachwuchs. Die Preise in den Kategorien Text und elektronische Medien sind mit jeweils 10.000 EUR, der Nachwuchspreis mit 5.000 EUR dotiert. Unter dem Vorsitz von Dr. Stefan von Holtzbrinck setzt sich die Jury aus renommierten Journalist*innen und Wissenschaftler*innen zusammen.

Klaus Bachmann, Redakteur bei GEO, wird in Anerkennung seiner herausragenden wissenschaftsjournalistischen Arbeiten mit dem Georg von Holtzbrinck Preis für Wissenschaftsjournalismus 2022 in der Kategorie Text ausgezeichnet. Klaus Bachmann ist einer der großen Sprachästheten im deutschsprachigen Wissenschaftsjournalismus. Als gestandener Redakteur gelingt es ihm inzwischen seit Jahrzehnten, in fein austarierten Sätzen seine Leserinnen und Leser dazu zu verführen, sich auch auf die spröden, ja harten Themen der Wissenschaft einzulassen. Wie nur wenige beherrscht er das ganz große Einmaleins der Wissenschaftsberichterstattung. Er seziert die Originalpaper, trennt das Wesentliche vom Unwesentlichen und vollbringt das Kunststück, Letzteres auch noch höchst verdaulich und verständlich dem lesenden Publikum zu übersetzen.

Dr. Eckart von Hirschhausen, Wissenschaftsjournalist, Autor und Moderator wird in Anerkennung seiner herausragenden wissenschaftsjournalistischen Arbeiten für das Fernsehen mit dem Georg von Holtzbrinck Preis für Wissenschaftsjournalismus 2022 in der Kategorie Elektronische Medien ausgezeichnet. Durch seine persönliche Herangehensweise bei der filmischen Dokumentation von Corona-Erkrankungen, die er mit einer umfassenden und beeindruckenden Recherche verbindet, beleuchtet Dr. Eckart von Hischhausen den Kampf der Wissenschaft gegen Corona mit außergewöhnlichem Einsatz. Er selbst wird zum Probanden einer Impfstoff-Studie und nimmt dabei das Publikum auf jedem Schritt mit. Mit seinem Tagesthemen-Beitrag zur Bedrohung durch den Klimawandel gelingt es Eckart von Hirschhausen, die komplexen Ergebnisse des Weltklimarates aus der Perspektive des Mediziners zusammenzufassen. Sein Talent für bildliche Vergleiche trägt zudem in herausragender Weise zur Vermittlung von wissenschaftlichen Sachverhalten an die Öffentlichkeit bei.

Verena Mischitz, Videoredakteurin und Moderatorin bei Der Standard, wird in Anerkennung ihrer herausragenden wissenschaftsjournalistischen Arbeiten mit dem Georg von Holtzbrinck Preis für Wissenschaftsjournalismus 2022 in der Kategorie Nachwuchs ausgezeichnet. Mit ihren Beiträgen vermittelt Verena Mischitz ein dringend notwendiges Verständnis für die vielschichtigen Auswirkungen, die die jahrhundertelange Ausbeutung der Ressource Natur für die Zukunft der Erde mit sich bringt. Mühelos gelingt es ihr durch die kluge Dramaturgie ihrer Videos, Zuschauer*innen am Ball zu halten und für hochkomplexe Sachverhalte zu begeistern. Die Beiträge bestechen durch ihre klare und sachliche Haltung und es gelingt ihr, Zugangsschwellen zu wissenschaftlichen Erkenntnissen abzubauen und Wissen allgemein verständlich zu vermitteln.



Die aktuellen Jurymitglieder:

Dr. Stefan von Holtzbrinck (Vorsitz)

Vorsitzender der Geschäftsführung, Holtzbrinck Publishing Group

Prof. Dr. Dr. Andreas Barner

Mitglied des Gesellschafterausschusses, Boehringer Ingelheim

Jacob Beautemps

Wissenschaftliche Leitung Edu Media Lab, Universität zu Köln und Science-Youtuber des Kanals "Breaking Lab"

Prof. Dr. Katja Becker

Präsidentin, Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.

Ulrich Blumenthal

ehemaliger Redakteur "Forschung aktuell", Deutschlandfunk

Prof. Dr. Antje Boëtius

Direktorin, Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI)

Prof. Dr. Alena Buyx

Technische Universität München und Vorsitzende, Deutscher Ethikrat

Prof. Dr.-Ing. Matthias Kleiner

Ehemaliger Präsident, Leibniz-Gemeinschaft e.V.

Prof. Dr. Carsten Könneker

Geschäftsführer, Klaus Tschira Stiftung gGmbH

Joachim Müller-Jung

Leiter des Ressorts Natur und Wissenschaft, Frankfurter Allgemeine Zeitung

Andreas Sentker

Geschäftsführender Redakteur und Leiter Redaktion Wissen, DIE ZEIT und Herausgeber ZEIT Wissen

Hinweis für die Medien:

Weitere Informationen und alle Beiträge der Preisträger*innen finden Sie auf unserer Webpage: www.holtzbrinck-wisspreis.de

Für alle Rückfragen:

Holtzbrinck Berlin - Inspire Together

Sophie Groetsch | Telefon: 030 / 27 87 18-19 | E-Mail: gvhpreis@holtzbrinck-berlin.com